



# Ansuchen um Gewährung einer Förderung durch den NÖ Schul- und Kindergartenfonds

Förderungswerber:

Bearbeiter/in	Telefon	E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Der Förderungswerber beantragt für folgendes Vorhaben die Gewährung einer Förderung durch den NÖ Schul- und Kindergartenfonds gemäß den Bestimmungen des NÖ Schul- und Kindergartenfondsgesetzes 2018, sowie den Förderungsrichtlinien 2022 und verpflichtet sich, diese Bestimmungen einzuhalten.

*Für jeden Standort muss ein eigenes Ansuchen gestellt werden!*

Volksschule

Adresse:  Kat. Gde.:

NÖ Mittelschule

Adresse:  Kat. Gde.:

Allgemeine Sonderschule

Adresse:  Kat. Gde.:

Polytechnische Schule

Adresse:  Kat. Gde.:

Musikschule

Adresse:  Kat. Gde.:

Kindergarten

Adresse:  Kat. Gde.:

Tagesbetreuungseinrichtung oder Hort

Adresse:  Kat. Gde.:

Erwachsenenbildungseinrichtungen in baulichem Zusammenhang mit einer Pflichtschule oder Kindergarten

Adresse:  Kat. Gde.:

Bauvorhaben mit Baukosten über € 100.000,-

Ankauf eines Gebäudes oder eines Gebäudeteiles

Bauvorhaben mit Baukosten unter € 100.000,-

Anschaffung von Einrichtungsgegenständen

Anschaffung von EDV-Anlagen (nur Hard- und Software)

Anschaffung eines Schul- und Kindergartenbusses

Bei dem Projekt bin ich  zum Vorsteuerabzug berechtigt  nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt

Dem Ansuchen müssen folgende Unterlagen angeschlossen werden:

## Bei Bauvorhaben über € 100.000,- oder dem Ankauf von Gebäuden oder Gebäudeteilen:

### Gemeinde Kooperations-und Zentrums-Check:

- Eine Darstellung der Gesamtsituation der Bildungseinrichtungen in der Sitzgemeinde der beabsichtigten Baumaßnahme (Kindergärten, Volksschulen, Mittelschulen, Sonderschulen, Polytechnische Schulen, Musikschulen Volkshochschulen, Tagesbetreuungen):
  - Was ist vorhanden?
  - Wie ist der Zustand der Gebäude?
  - Welcher Zeitablauf ist vorgesehen? (Beginn, Abschnitte, Fertigstellung)
  - Schüler- bzw. Kinderzahlen? (die letzten 5 Jahre und Prognose)
- Eine Stellungnahme der Gemeinde, ob ein Projekt mit den umliegenden Gemeinden, bzw. mit Gemeinden außerhalb des Schulsprenghels, durchgeführt werden kann und wenn das nicht möglich ist, warum nicht?
- Eine Stellungnahme der Gemeinde, ob ein Projekt im Ortszentrum durchgeführt werden kann und wenn das nicht möglich ist, warum nicht?
- die Kostengliederung in Anlehnung an die ÖNORM B 1801-1 – abrufbar unter [https://www.noel.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/NOe\\_Schul-\\_und\\_Kindergartenfonds\\_Foerderung.html](https://www.noel.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/NOe_Schul-_und_Kindergartenfonds_Foerderung.html)

### • Beschreibung der vorgesehenen Arbeiten:

### • Vorgesehener Baubeginn:

Monat

Jahr

## Bei Bauvorhaben unter € 100.000,- oder der Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und EDV-Anlagen:

- Die Schlussabrechnung (nach Fertigstellung oder Anschaffung) in Anlehnung an die Kostengliederung ÖNORM B 1801-1 – abrufbar unter [https://www.noel.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/NOe\\_Schul-\\_und\\_Kindergartenfonds\\_Foerderung.html](https://www.noel.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/NOe_Schul-_und_Kindergartenfonds_Foerderung.html)

### • Jahr der Durchführung der Investition:

- bei Anschaffung von Schul- oder Kindergartenbussen eine Kopie der Rechnung

Die Förderungsmittel sollen über folgende Bankverbindung angewiesen werden:

<b>BIC:</b>	<b>Bankinstitut:</b>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>IBAN:</b>	<b>Kontoinhaber:</b>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Ort/Datum

Bürgermeisterin/Bürgermeister  
Obfrau/Obmann der Schulgemeinde